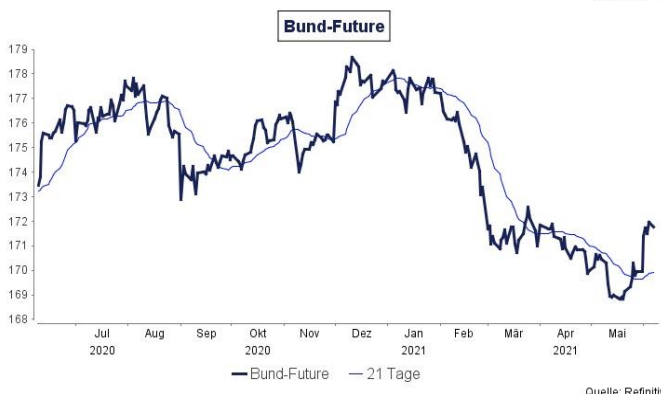


| Marktdaten | 07.06.21 | 04.06.21 | 31.12.20 | Ytd % |
|--------------------|-----------|-----------|-----------|-------|
| DAX | 15.677,15 | 15.692,90 | 13.718,78 | 14,3 |
| MDAX | 33.924,84 | 33.689,65 | 30.796,26 | 10,2 |
| TECDAX | 3.391,67 | 3.387,45 | 3.212,77 | 5,6 |
| NISAX20 | 8.502,31 | 8.458,82 | 7.065,18 | 20,3 |
| EURO STOXX 50 | 4.097,65 | 4.089,38 | 3.552,64 | 15,3 |
| STOXX 50 | 3.492,17 | 3.488,08 | 3.108,30 | 12,3 |
| DOW JONES IND. | 34.630,24 | 34.756,39 | 30.606,48 | 13,1 |
| S&P 500 | 4.226,52 | 4.229,89 | 3.756,07 | 12,5 |
| MSCI World | 2.246,67 | 2.245,11 | 2.009,91 | 11,8 |
| MSCI EM | 1.380,59 | 1.381,56 | 1.291,26 | 6,9 |
| NIKKEI 225 | 29.019,24 | 28.941,52 | 27.444,17 | 5,7 |
| Euro in USD | 1,2191 | 1,2167 | 1,2214 | -0,2 |
| Euro in YEN | 133,16 | 133,22 | 127,01 | 4,8 |
| Euro in GBP | 0,8596 | 0,8583 | 0,9040 | -4,9 |
| Gold (USD) | 1.893,10 | 1.894,25 | 1.897,77 | -0,2 |
| Rohöl (WTI USD) | 69,21 | 69,57 | 48,35 | 43,1 |
| Bund-Future | 171,75 | 171,94 | 177,64 | |
| Rex | 144,4974 | 144,5350 | 146,1549 | |
| Umlaufrendite | -0,26 | -0,25 | -0,56 | |
| 3M Euribor | -0,546 | -0,546 | -0,545 | |
| 12M Euribor | -0,486 | -0,486 | -0,499 | |
| Bund-Rendite 10J. | -0,197 | -0,209 | -0,575 | |
| 20 J. Bund | 0,078 | 0,071 | -0,381 | |
| US-Treasuries 10J. | 1,570 | 1,560 | 0,930 | |

Termine

| Zeit CET | Land | Indikator/Unternehmen | für | Prognose NORD/LB | Prognose Bloomberg | Vorherige Zahlen |
|---------------------|------|------------------------------|--|------------------|--------------------|------------------|
| Konjunktur: | | | | | | |
| 01:50 | JP | BoJ Leistungsbilanz | Apr | | | |
| 01:50 | JP | BIP (2.Veröffentlichung) | Q1 | | | |
| 08:00 | DE | Industrieproduktion sa M/M | Apr | 1,6% | 0,6% | 2,5% |
| 08:00 | DE | Industrieproduktion wda Y/Y | Apr | 30,3% | 29,5% | 5,1% |
| 11:00 | DE | ZEW Konjunkturerwartungen | Jun | 89,0 | 85,3 | 84,4 |
| 11:00 | DE | ZEW Lagebeurteilung | Jun | -27,0 | -25,8 | -40,1 |
| 11:00 | EU | ZEW Konjunkturerwartungen | Jun | 88,2 | | 84,0 |
| 11:00 | EU | BIP sa Q/Q, endg. | Q1 | -0,3% | -0,6% | -0,6% |
| 11:00 | EU | BIP sa Y/Y, endg. | Q1 | -1,3% | -1,8% | -1,8% |
| 12:00 | US | NFIB Small Business Optimis. | Mai | 100,0 | 100,8 | 99,8 |
| 14:30 | US | Handelsbilanz | Apr | -69,0 | -68,5 | -74,448 |
| 16:00 | US | JOLTS offene Stellen | Apr | 8.200 | | 8.123 |
| Unternehmen: | | | | | | |
| 08:00 | GB | British American Tobacco | Pre-Close Trading Update H1 | | | |
| 10:00 | DE | MBB | HV | | | |
| 12:00 | AT | S&T | HV | | | |
| 12:00 | DE | VW | Innovation-Talk zur Software-Offensive | | | |

Charts



Marktumfeld

- Während **Chinas Importe** im **Mai** so stark wie zuletzt Anfang 2011 gewachsen sind, blieben das Wachstum der **Exporte** hinter den Erwartungen zurück. Im Jahresvergleich stiegen die Einfuhren um 51,1% (April: +43,1%). Angetrieben wurden sie dabei vor allem durch steigende Rohstoffpreise. Die Exporte wuchsen um 27,9% (April: +32,3%) gegenüber dem Vorjahresmonat und damit deutlich geringer als erwartet. Wie es hieß, hätten die Exporte zwar von einer Erholung der Nachfrage in den Industrieländern profitiert, wurden gleichzeitig jedoch durch höhere Rohstoff- und Frachtkosten, logistische Engpässe und einem stärkeren Yuan belastet.
- Deutsche Industrie im April überraschend schwach:** Nach drei Anstiegen in Folge (zuletzt im März rev. +3,9%) gingen die Bestellungen um 0,2% zurück, was auf die schwache Inlandsnachfrage zurückzuführen war. Diese lag 4,3% unter dem Vormonat, während die Auslandsaufträge weiter anzogen (+2,7%). Im Vergleich zum Februar 2020, dem Monat vor Beginn der Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie, liegen die Bestellungen nun um 9,9% höher. Verglichen mit April 2020 schossen sie sogar um 78,9% nach oben.
- Nach Angaben des **Ifo-Instituts** ist die **Zahl der Kurzarbeiter** im **Mai** auf 2,3 (2,5) Millionen zurück, was einer Quote von 6,8% der abhängig Beschäftigten entspricht. Der Rückgang der Kurzarbeit war nach den Worten der Forscher in nahezu allen Branchen zu sehen. Mit 46,1% lag die Zahl der Kurzarbeiter im Gastgewerbe weiterhin sehr hoch, so das Institut. Im Einzelhandel sank die Quote auf 9,3%. Für den Juni erwartet die Experten in diesen Bereichen einen merklichen Rückgang. Dann dürften sich die jüngsten Lockerungen der Corona-Beschränkungen bemerkbar machen, hieß es.
- Die **Konjunktur im Euro-Raum** wird von Börsianern so zuversichtlich bewertet wie seit Februar 2018 nicht mehr. Das entsprechende Barometer der **Investment-Beratungsfirma Sentix** stieg im **Juni** etwas stärker als erwartet um 7,1 auf 28,1 Punkte. Es war der vierte Anstieg in Folge. "Die Wirtschaft in der Euro-Zone ist weiter auf Kurs, die schmerzlichen Folgen des Corona-Jahres hinter sich zu lassen", erklärte Sentix-Geschäftsführer Hübner. Die Öffnungen von Handel, Gastronomie und Tourismus in den vergangenen Wochen zeigten ihre Wirkung, hieß es.

Rentenmarkt

- Verbesserte Konjunkturdaten aus der Euro-Zone haben die Kurse **deutscher Bundesanleihen** zum Wochenauftritt fallen lassen.
- Nachdem die **US-Staatsanleihen** am Freitag nach dem enttäuschenden Arbeitsmarktbericht für den Monat Mai kräftig zugelegt hatten, gab es zum Wochenauftritt eine Gegenbewegung.

Aktienmarkt

- Neue Rekorde am **deutschen Aktienmarkt** nehmen Anleger anscheinend lediglich nur noch zur Kenntnis. Euphorie sieht auf jeden Fall anders aus. Der DAX notierte im Tagesverlauf mit gut 15.732 Punkten so hoch wie nie, ging letztlich aber mit 15.677,15 Punkten tiefer aus dem Handel.
- DAX -0,10%, MDAX +0,70%, TecDAX +0,12%.
- An der **Wall Street** haben sich die Anleger verhalten gezeigt. Marktteilnehmer scheinen vor den am Donnerstag anstehenden US-Inflationsdaten für Mai keine Risiken eingehen zu wollen, da sie sich Hinweise auf einen möglichen Zeitpunkt für eine Straffung der ultralockeren Geldpolitik erhoffen.
- Dow Jones -0,4%, S&P-500 -0,1%, Nasdaq-Comp. +0,5%.
- Nikkei-225** aktuell etwas schwächer bei 28.963,48 Punkten.

Unternehmen

- Die **Alphabet-Tochter Google** zahlt in Frankreich wegen Missbrauchs seiner marktbeherrschenden Stellung im Online-Werbesgeschäft eine Strafe in Höhe von 220 Mio. EUR, teilte die französische Wettbewerbsbehörde mit. Man habe einen Vergleich geschlossen, hieß es. Demnach stimmte der weltgrößte Suchmaschinenanbieter zu, einige seiner Praktiken im automatisiert ablaufenden Online-Werbesgeschäft zu ändern.

Devisen

- Der **Euro** hat auf die veröffentlichten Konjunkturdaten kaum reagiert und in der Nähe seines Vortageskurses geschlossen.

Öl / Gold

- Nach einem durch Gewinnmitnahmen schwächeren Handelsauftritt haben sich die **Ölpreise** wieder gefangen und weitgehend unverändert geschlossen.
- Nach zwei Tagen mit volatilerm Geschäft hat sich der **Goldpreis** am Montag nur wenig verändert.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet. Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 8. Juni 2021

Ansprechpartner:

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396